

habr ich zärtlich u. mit wahrem Respekt
 lieb. Er hat viele Tugenden an mir be-
 wiesen u. meine Schwachheiten mit
 Geduld getragen u. durch den täglichen
 Umgang mit ihm hat mein Herz viel
 profitirt. Ueberhaupt, wenn ich alles
 recapitulire, finde ich, daß ich dem
 Heiland hauptsächlich für folgendes zu
 danken habr: 1.) daß Er durch das
 kräftige Wort von seiner blutigen Ver-
 söhnung mich armet, zu allem sündlichen
 gewöhnlichen Herz vergrißnen, u. aus dem
 Weltgewürm herausgerissen hat; 2.) daß
 Er mich so viele Tugenden bey so manchen
 Versuchungen oder Versuchungen gnädigst be-
 wahrt u. durchgebracht hat; 3.) daß
 Er mich zu seinem Linderwolt gebracht
 hat durch seinen mächtigen Arm; 4.) daß
 Er mir einen Linder zum
 Mann gegeben, der mich durch sein
 trüb, sündhaftes u. anhängliches
 Herz an den Heiland zum wahren Tugenden